

Terms and Conditions

The Library provides access to digitized documents strictly for noncommercial educational, research and private purposes and makes no warranty with regard to their use for other purposes. Some of our collections are protected by copyright. Publication and/or broadcast in any form (including electronic) requires prior written permission from the Library.

Each copy of any part of this document must contain there Terms and Conditions. With the usage of the library's online system to access or download a digitized document you accept there Terms and Conditions.

Reproductions of material on the web site may not be made for or donated to other repositories, nor may be further reproduced without written permission from the Library

For reproduction requests and permissions, please contact us. If citing materials, please give proper attribution of the source.

Imprint:

Director: Mag. Renate Plöchl

Deputy director: Mag. Julian Sagmeister

Owner of medium: Oberösterreichische Landesbibliothek

Publisher: Oberösterreichische Landesbibliothek, 4021 Linz, Schillerplatz 2

Contact:

Email: [landesbibliothek\(at\)ooe.gv.at](mailto:landesbibliothek(at)ooe.gv.at)

Telephone: +43(732) 7720-53100

De Arcanis.

allein vier Bekandt seind bey vnsern jungen Kindlichen tagen / von wölchen viern wir wöllen dis Libel ersettigen / vnd gnugsam vns ein löblich Memorial machen / so vns der höchst Gott vnser menschlich Fleisch zu den alten tagen wolt lassen gnediglich kommen / das wir diser vier Arcanen vnvergessen warend / vnd vns nit von vnsern Hirnschalen empfielen / damit wir möchten vnserm alter ein gütige milte rhue setzen : trewlich inn Gott hoffen / vnd wöllen vngezweiffelt sein / er werde vns / dieweil vnd er menschlichait an jme hat gehabt / lassen genießen / vnd vns vnser hoffnung gewehren. Auff solche hoffnung heben wir an : Vnd am ersten wöllen wir vns vnderichten / was vnderscheidt zwischen den vier Arcanen sey / vnd das in der arbeit vnd inn der kunst vnd inn der tugend seyend / darzu gehört vns zuerkennen / was jr tugend seyend / eins entlichen beschluß / der ist also : Die auffenthaltten den leib in gesundheit / vertreiben die krankheiten / entledigen dz traurig gemüt / praeseruiren vor allen vngesundten krankheiten / vnd fñrn den Leib bis auff sein praedestimirten todt / der dann kein zil hat / dann durch abnemung der Consumption / als wir de vita & morte setzen.

Vnd wiewol wir jetz haben die Tugent inn der gemain angefetzt : was ihr aller vier Natur sey / So haben sie doch inn ihnen groß vnderscheid / also zu verstehen : das kein Arcanum dem andern gleich laborirt / vnd solch tugend verbringet : sonder jeglichs mit sonderm geberden.

So ist prima materia das erst Arcanum : Demnach Lapis Philosoph. vnd das dritt Mercurius vitæ : tinctura

h ij das